

Das vhs-Projekt: Die Eschweiler Bildungsallianz

Ausgangslage in Eschweiler

Die Stadt Eschweiler ist seit Niederlegung des Steinkohle-Bergbaus vom Strukturwandel geprägt. Ein niedriger Bildungsstand und eine relativ hohe Arbeitslosigkeit – auch viele Langzeitarbeitslose – und geringfügige Beschäftigung prägen die Region. Vor dem Hintergrund struktureller Umbrüche im Bereich des Braunkohle-Tagebaus verschärfen sich bestehende Probleme in Zukunft noch. Auf der Grundlage der sozioökonomischen Faktoren der Bevölkerung kann ein erheblicher Bedarf an Grundbildungs- bzw. Alphabetisierungsangeboten vermutet werden und es ist wahrscheinlich, dass vorhandene Angebote der Volkshochschule und anderer Träger im Stadtgebiet nicht ausreichend sind.

Zum jetzigen Zeitpunkt leben in Deutschland mehr als 6,2 Millionen sogenannte gering Literalisierte (früher bekannt als funktionale Analphabeten*). Als gering literalisiert gilt eine Person, wenn sie zwar einzelne Wörter mit Mühe lesen kann, jedoch nicht in der Lage ist, ganze Sätze oder gar zusammenhängende Texte zu lesen oder zu schreiben. Eine von funktionalem Analphabetismus betroffene Person ist somit nicht in der Lage, den gesellschaftlichen Mindestanforderungen zu entsprechen. Scham, Abhängigkeit und Strategien der Verheimlichung sind die Folge. Aus diesem Grund sind Betroffene häufig schwer zu identifizieren.

Seit 2016 bietet die Volkshochschule Eschweiler bereits Kurse zur lebens- und erwerbsweltbezogenen Weiterbildung an, die durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) sowie dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) gefördert werden. Diese Kursangebote („Mitten im Leben“) sind zur Alltags- und Sprachförderung und zielen auf erwachsene Teilnehmende mit und ohne Migrationshintergrund mit geringer Lese- und Schreibfähigkeit ab (Alpha-Level 1 & 2). Ziel der Kurse ist es, Lernende in schriftsprachlicher Kompetenz und mündlicher Ausdrucksfähigkeit sowie in anderen Bereichen der Grundbildung zu fördern (z.B. Grundrechenarten, EDV, Schlüsselqualifikationen und Gesundheitskompetenz). Die Kurse sollen die Chancen zur gesellschaftlichen Teilhabe jedes Einzelnen verbessern bzw. zu einer erhöhten Beschäftigungsfähigkeit, sozialen Integration und positiven Entscheidungsfindung im Alltag beitragen.

Weiterbildungsgesetz schafft Grundlage für regionale Bildungsentwicklung

Durch den § 13 a des Weiterbildungsgesetzes (WbG) Nordrhein-Westfalen (Stand 01.01.2022) will das Land Maßnahmen der regionalen Bildungsentwicklung fördern. Gefördert werden insbesondere Maßnahmen, mit denen sich Volkshochschulen innerhalb regionaler Bildungslandschaften vernetzen, über Angebote der Alphabetisierung und Grundbildung informieren oder eine allgemeine Bildungsberatung durchführen. Ein Zuschuss von 35.000 € jährlich ist möglich. Die Fördermittel müssen jährlich beantragt werden.

Seit 2022 erhält die Volkshochschule Eschweiler durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen (MKW) nach § 13 a des WbG diese Fördermittel zur Bildungsentwicklung und bringt das Thema "gering Literalisierte" verstärkt ins Stadtgebiet ein. Somit kann diese Zielgruppe noch stärker erreicht und angesprochen werden.

Bisherige Maßnahmen in Eschweiler – Alphaallianz 2022

In der ersten Förderperiode von Mai - Dezember 2022 trug die Maßnahme zur regionalen Bildungsentwicklung den Titel „Eschweiler Alphaallianz“ und verfolgte das Ziel, vorhandene Angebote im Bereich der Alphabetisierung und der Grundbildung im Stadtgebiet transparent zu machen und eine Vernetzung der Akteure, die durch ihre Bildungs- und Beratungsangebote Zugang zur Zielgruppe haben, zu initiieren.

Mit einer **Aktion zum Weltalphabetisierungstag** wurde ein Anfang gemacht, das Thema Analphabetismus in die Öffentlichkeit zu bringen. Es konnten zwei entgeltfreie **Sensibilisierungsschulungen** „Analphabetismus erkennen und ansprechen“ durchgeführt werden. Die Schulung hilft, Betroffene leichter zu erkennen und gibt Hinweise, wie gering literalisierte Menschen auf sensible Art angesprochen werden können. Führungskräfte, Vorgesetzte oder Kontaktpersonen waren und sind Zielgruppe der Schulung. Parallel wurde die Maßnahme durch **Öffentlichkeitsarbeit** - wie Flyer und verschiedenen Presseartikeln - begleitet. Mit regionalen Akteuren, Schlüsselpersonen und Beratungsstellen, die Zugang zur Zielgruppe haben, wurden **Interviews** geführt und bereits bestehende **Angebote** zur Alphabetisierung und Grundbildung **zusammengestellt** (siehe Anhang).

Seit Dezember 2022 nimmt die Volkshochschule am Arbeitskreis Soziale Dienste der Stadt Esweiler teil und stellte das Projekt „Alphaallianz“ in einer Sitzung vor.

Für die zweite Förderperiode, welche ab Januar 2023 startete, wurde nicht mehr die Bezeichnung Alphaallianz – sondern allgemeiner „Esweiler Bildungsallianz“ – gewählt. Verstärkt sollte die Zielgruppe der Zugewanderten in den Fokus genommen werden.

Bisherige Maßnahmen in Esweiler – Bildungsallianz 2023

Die Maßnahme Esweiler Bildungsallianz strebt seit 2023 an, im Stadtgebiet einen Einstieg in eine Bildungs- und Beratungskette für gering literalisierte erwachsene Menschen (mit Migrationshintergrund) zu schaffen, die bei der Zielgruppe bekannt ist. Eine Bildungs- und Beratungskette kann nur schrittweise gelingen, weil es unterschiedliche Handlungsebenen gibt. Die unterschiedlichen Handlungsebenen ergeben sich u.a. aufgrund der Altersstruktur, der Erwerbssituation und der Herkunftssprache der gering literalisierten Menschen.

Das bedeutet, dass die Bildungs- und Beratungsangebote für nichterwerbstätige Personen z.T. andere sind, als für Personen deren Herkunftssprache nicht Deutsch ist und diese auch andere sind als die Bildungs- und Beratungsangebote für Erwerbstätige.

Die für die Zielgruppe notwendigen Beratungsangebote, aber vor allem auch Bildungsangebote, variieren stark. Es geht nicht ausschließlich um Angebote, die das Lesen und Schreiben festigen sondern vielmehr um die Stärkung von Grundkompetenzen wie Rechnen, Digitalisierung, Gesundheit und politische Beteiligung sowie niedrigschwellige Qualifizierungsangebote, um weiterhin erwerbstätig zu sein bzw. eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen.

Mit dieser Erkenntnis hat die Volkshochschule z.B. auch ein **weiteres Projekt zur Alltags- und Sprachförderung** „Ich komm‘ gut klar – Alltag und Beruf“ konzipiert, welches seit August 2023 angelaufen ist und durch den Europäischen Sozialfonds (ESF) sowie dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS) gefördert wird. Zielgruppe sind gering literalisierte Menschen (ab Alpha-Level 3), die sich in einer Beschäftigung befinden und ihre Lese- und Schreibkompetenzen verbessern möchten. Im Mittelpunkt steht die kontinuierliche und dem Lernstand entsprechende Erweiterung der Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen anhand von Texten und Aufgabenstellungen aus den Lebens- und Erwerbswelten der Teilnehmenden.

Neben der **Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit** zum Thema wird weiterhin versucht, die Betroffenen für Grundbildungsangebote der Volkshochschule und anderer Institutionen und Bildungsträger, die über das Lesen und Schreiben hinausgehen, zu gewinnen. Meilensteine, die im Jahr 2023 erreicht werden konnten, sind neben **diversen Presseartikeln, zwei Infostände**, die öffentlichkeitswirksam am 29.04., Tag der Inklusion, sowie am Tag des Flüchtlings im Rahmen der Interkulturellen Woche am 29.09. in der Esweiler Innenstadt stattfanden. Weiterhin konnte ein **Workshop** zum Thema „**Digitalisierung in Bildern**“ durchgeführt werden, in welchem den Teilnehmenden der gesellschaftlich und politisch wichtige Begriff der Digitalisierung vermittelt wurde.

Das vhs-Angebot als Dienstleistungsprozess zur Integration ist eine Art Bildungs- und Beratungskette (siehe Anhang).

Ausblick

Grundbildung ist ein elementarer Baustein für eine gerechte und inklusive Gesellschaft. Die Eschweiler Bildungsallianz einschließlich aller Grundbildungsangebote der vhs Eschweiler und Kooperationspartnern sind nicht nur eine Investition in das individuelle Wohlergehen der betroffenen Menschen mit eingeschränkter Lese- und Schreibkompetenz sondern auch ein Beitrag zur Stärkung der Gesellschaft insgesamt. Eine effektive Öffentlichkeitsarbeit ist von längerfristiger Ausrichtung und vielfältigen Ansätzen notwendig, um eine nachhaltige Wirkung zu erzielen.

Für das Jahr 2024 soll das Projekt der Eschweiler Bildungsallianz fortgeführt werden. Dazu soll noch einmal ein Antrag in dem Förderinstrument gestellt, um den Gedanken einer Bildungs- und Beratungskette für die Zielgruppe der gering Literalisierten mit und ohne Migrationshintergrund im Stadtgebiet zu verstetigen, werden. Die Antragstellung muss bis 15. November 2023 erfolgen.

*Früher waren Betroffene als funktionale Analphabeten bekannt. In der Grundbildungsstudie Level-One (LEO 2018 – „Leben mit geringer Literalität“) aus dem Jahr 2018 wurden die Lese- und Schreibkompetenzen der Deutsch sprechenden erwachsenen Bevölkerung zwischen 18 und 64 Jahren erfasst. Diese Kompetenzstufen des Lesens und Schreibens wurden in – sogenannte Alpha-Levels – eingeteilt. Seither werden funktionale Analphabeten als gering Literalisierte bezeichnet.

Wir teilen gerne unser Wissen mit Ihnen

Die Volkshochschule Eschweiler (vhs) hat Tradition und Zukunft. Sie besteht seit 1919.

Die vhs hat viele Aufgaben:

- Wir beraten Sie in Sachen Bildung und bieten Chancen zum Lernen an.
- Wir betreiben Integration: Bei uns können Sie **Deutsch lernen** und die Prüfungen absolvieren.
- Mit uns lernen Sie **fremde Sprachen** und begegnen Menschen aus vielen Ländern dieser Welt.
- Mit unseren qualifizierten Lehrkräften können Sie lesen und schreiben lernen.
- Wir bringen Ihnen nachhaltiges und digitales näher
- Die Volkshochschule ist ein Ort für **wissenschaftliche und kulturelle Inspiration**.
- Wir führen **Beratungen zum Bildungsscheck** durch, damit Sie Geld für Ihre Weiterbildung bekommen.
- Wir beraten Sie bei beruflicher Veränderung und bezüglich der Anerkennung ausländischer Abschlüsse.
- Neben berufsbezogener Sprachförderung finden Sie Kurse zu **Wirtschaftsthemen**, EDV und Schlüsselqualifikationen sowie berufsbezogene Lehrgänge.
- Mit den Schwerpunkten **Gesundheitstrends, Fitness und Entspannung** helfen wir Ihnen gesund zu bleiben.
- Wir führen bundesweit anerkannte Bildungsurlaube durch.
- Viele Veranstaltungen finden in **Eschweiler und online** erweitert statt. Dazu dienen Live-Übertragungen sowie die Kommunikations- und Lernplattform www.vhs.cloud

Nach § 13 a Weiterbildungsgesetz NRW setzte die Volkshochschule eine Maßnahme zur Bildungsentwicklung „die Eschweiler Alpha Allianz“ im Jahr 2022 um und stellt im Folgenden Bildungsangebote mit dem Schwerpunkt Sprachförderung für gering literalisierte Erwachsene* im Stadtgebiet vor.

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



Alltags- und Sprachförderung "Mitten im Leben"

Anbieter:

Volkshochschule Eschweiler, Kaiserstr. 4a,

Angebotsbeschreibung:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds finden zweijährige Projekte im Bereich Grundbildung statt. Inhalte können - neben dem Einüben von Lesen, Schreiben und Rechnen - auch Computer und Internet, Schuldenabbau, Gesundheit und Ernährung u.a. sein. Berufsorientierung und Bewerben sind eben-

Zielgruppe:

Menschen ohne oder mit Migrationshintergrund, ausreichend Deutsch sprechen, aber Probleme mit dem Lesen, Schreiben und Rechnen haben.

Umfang/Kosten:

Zurzeit 3 x wöchentlich
3 Unterrichtsstunden – keine Kosten

Kontakt:

Jennifer Andres, 02403-7027-17,
e-Mail: jennifer.andres@eschweiler.de

Deutsch als Fremdsprache – einschließlich Alphabetisierung

Anbieter:

Volkshochschule Eschweiler,
Kaiserstr. 4a, www.vhs-eschweiler.de

Angebotsbeschreibung:

Der Kurs richtet sich an ausländische Personen, die das lateinische Alphabet nicht beherrschen und an alle, die sehr große Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben einzelner Wörter und einfacher Texte haben. Im Vordergrund der Kursarbeit steht die Erarbeitung eines Grundwortschatzes, der sicher gelesen und geschrieben werden kann sowie der Ausbau der Lesefertigkeit.

Umfang/Kosten:

2 x wöchentlich 2-3 Ustd., 1,25 € pro Ustd.

Kontakt:

Magdalena Schonert, 02403-7027-0, E-Mail: Magdalena.schonert@eschweiler.de

Freizeitangebot mit Vermittlung von Sprachkenntnissen

Anbieter:

Berg Tabor e.V., www.berg.tabor.de,
Indestr. 181

Zielgruppe:

Junge Erwachsene

Umfang/Kosten:

Mo. - Fr. von 17.00 - 19.00 Uhr –
keine Kosten

Kontakt:

Martin Gruhlke,
E-Mail: martin.gruhlke@berg-tabor.de
0176-84127321

Mehr als Deutsch (Nachhilfe)

Anbieter:

Ehrenamtliche Gruppe in Trägerschaft des Kinderschutzbund OV Eschweiler e.V.,
Hehrather Str. 15,

Angebotsbeschreibung:

Deutschnachhilfe für Junge Geflüchtete aus dem Flüchtlingsheim in der Severinstraße 12, den Baracken am Kraftwerk in Weisweiler/Eschweiler, der Unterkunft in der Grachtstraße und den vermittelten Wohnungen stadtweit - offen für alle Sprachniveaus

Umfang/Kosten:

Dienstag- und Donnerstagvormittag -
nach Vereinbarung – keine Kosten

Kontakt:

Mariethres Kaleß:
vorsitzende@dksb-eschweiler.de,
Frau Rebekka Karbig (Dipl. Soz. Päd.):
rebekka.karbig@dksb-eschweiler.de

Allgemeine- und Alpha Integrationskurse

2 Anbieter/Kontakte:

low-tec gemeinnützige Arbeitsmarktförderungsgesellschaft Düren mbH,
Südstr. 29/31, www.low-tec.de,
Katharina Endres, 02403 555545-0,
E-Mail: k.endres@low-tec.de,
Volkshochschule Eschweiler, Kaiserstr. 4a,
www.vhs-eschweiler.de
Magdalena Schonert, 02403-7027-0,
E-Mail: magdalena.schonert@eschweiler.de

Angebotsbeschreibung:

Der allgemeine Integrationskurs besteht aus 6 Kursabschnitten mit jeweils 600 Unterrichtsstunden.

Im Sprachkurs lernen Sie den Wortschatz, den Sie zum Sprechen und Schreiben im Alltag brauchen. Der Alphabetisierungskurs umfasst 900 Unterrichtsstunden. Beide Kursarten schließen mit einem Orientierungskurs (100 Unterrichtsstunden) ab. Der Orientierungskurs informiert über das Leben in Deutschland und vermittelt Wissen über die Rechtsordnung, die Kultur und die jüngere Geschichte des Landes.

Umfang/Kosten:

4 x vormittags oder nachmittags oder abends
- Unter gewissen Voraussetzungen übernimmt das Bundesamt (BAMF) entweder ganz oder zur Hälfte die Kosten der Kurse

Folgende Bildungsträger im Stadtgebiet führen Bildungsangebote durch, die nach Rücksprache mit den Integrationsfachkräften des Jobcenters für die Zielgruppe der „Gering Literalisierten“ wahrgenommen werden können:

Low-tec gemeinnützige Arbeitsmarktförderungsgesellschaft Düren mbH,
Südstr. 29/31, www.low-tec.de

Verein für allgemeine und berufliche Weiterbildung (VabW) e.V., Eichendorffstr. 14 &
Peter-Paul-Str. 1, www.vabw.de

Der VabW hat die Maßnahme „Eschweiler Alpha-Allianz“ während der Projektlaufzeit aktiv unterstützt. Im Rahmen der Angebote „Mitten im Leben“ sowie den Alpha-Integrationskursen der Volkshochschule und dem Pilotprojekt MITTENDRIN des VabW e.V. besteht ein enger Austausch.

* Geringe Literalität bedeutet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer...

Übersicht

vhs-Angebot als Dienstleistungsprozess zur Integration

